

Jahrgansbericht 2004

Trotz eines eher durchschnittlichen Sommers können wir uns auf einen hervorragenden Weinjahrgang freuen. Die phänologischen Daten deuteten wieder auf ein frühes Jahr hin. Der Vorsprung blieb bis über die Blüte erhalten, verzögerte sich jedoch dann wegen mäßiger Temperaturen bis zum Reifebeginn auf langjährige Durchschnittswerte (siehe Tabelle unten). Der Lesebeginn konnte aufgrund des hervorragenden Wetters in den Monaten September und Oktober und des guten Gesundheitszustandes weit hinausgezögert werden. Der Lesebeginn im Weingut Fritz Haag war am 26.10.2004. Nach sehr selektiver Lese, konnte das vor allem für die Rebsorte Riesling optimale Herbstklima voll ausgeschöpft werden und herrlich mineralische, feingliedrige, aromausgeprägte Weine geerntet werden. Der Weinjahrgang bietet das ganze Spektrum, vom spritzigen, feinfruchtigen Fritz Haag Riesling trocken bis zur hochwertigen Brauneberger Juffer Sonnenuhr Auslese, und das bei relativ niedrigem Alkoholgehalt. Die Steillagen konnten wieder einmal ihre ganze Stärke ausspielen und bescherten einen typischen, idealen Jahrgang für das Anbaugebiet Mosel-Saar-Ruwer. Edelsüße Weine haben wir dem Jahrgang 2004 nur in begrenzten Mengen entlocken können. Dazu hätte es einer längeren trocken-kalten Wetterperiode bedurft, die sich leider nicht hatte einstellen wollen.

Brauneberg / Mosel, Dezember 2004

Phänologische Daten Mosel-Saar-Ruwer

Entwicklungsstadien	langj. Durschnitt	2004
Austrieb	30. Apr	25. Apr
Blütebeginn	25. Jun	17. Jun
Reifebeginn	30. Aug	30. Aug
Lesebeginn	13. Okt	21. Okt